

## **Nachruf Klaus-Dieter Werner (1942-2021)**

Die Schachspieler des Naumburger SV trauern um den im April verstorbenen Schachfreund Klaus-Dieter Werner. Auch wenn er in den letzten Jahren gesundheitlich bedingt nur noch selten aktiv war, verfolgte er doch weiterhin interessiert die schachliche Entwicklung des NSV. Sein Name und sein Wirken werden aber untrennbar mit der BSG "Chemie Lützkendorf" verbunden bleiben!

Seit Mitte der 60er Jahre beruflich und privat ins Geiseltal gewechselt, fand Klaus, wie ihn seine Schachfreunde nannten, hier ein ideales Umfeld für sein Schachhobby.

Mit großer Unterstützung des Lützkendorfer Werkdirektors Otto Walter konnte Klaus als Mannschaftsleiter und Organisator in Krumpa Schritt für Schritt einen schlagkräftigen Schachverein aufbauen. Es folgte ein legendärer Aufstieg von der Bezirksliga bis in die höchste Liga der DDR und insbesondere die 2 DDR-Pokal-Siege 1967 und 1974 sind hier noch hervorzuheben. Aber auch internationale Vergleichskämpfe in Bulgarien, der Tschechoslowakei, Polen und besonders Ungarn werden allen Beteiligten positiv in Erinnerung bleiben. Ohne den "Coach" im Hintergrund wäre das alles so nicht möglich gewesen! Klaus organisierte sowohl die Beförderung, die Versorgung und vor allem die Unterbringung der Mannschaft und der mitreisenden Familien; zu DDR-Zeiten eine echte Herausforderung! Hierbei war er voll in seinem Metier - anstatt am Brett zu spielen. Obwohl er selbst ein passabler Spieler war, hielt er doch gerne den Anderen "den Rücken frei" und feierte lieber damit gemeinsame Erfolge!

Ich selbst habe Klaus altersbedingt erst nach der Wende persönlich als meinen Mannschaftsleiter kennen und schätzen gelernt. In dieser Zeit des Umbruchs musste auch er sich beruflich nochmal komplett neu orientieren. Daraus resultierend stand weniger Zeit zur Verfügung und trotzdem unterstützte er den Verein weiterhin großzügig, wie es eben seine Art war! Und ja, auch seine "gesellige Ader" mit vielen schönen Momenten und Anekdoten durfte ich noch miterleben. Die von ihm organisierten Weihnachtsfeiern in der "Sülze" und nicht zuletzt die traditionellen Balaton-Schach-Urlaube in Zanka werden mir ewig in Erinnerung bleiben!

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Matthias Will

Mannschaftsleiter 1. Mannschaft Naumburger SV